

**Öffentliche Bekanntmachung der Unteren Wasserbehörde des Landkreises Harz gemäß § 5 Abs. 2 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) zum Verzicht auf die Umweltverträglichkeitsprüfung für das Vorhaben:**

**Umgestaltung eines Entwässerungsgrabens mit teilweiser Grabenverrohrung im Zuge der Auslauferweiterung an der Hühneraufzucht Ramsleben**

Der Bio-Geflügelhof Deersheim GmbH beabsichtigt die Erweiterung der Aufzuchtfarm Ramsleben, um einen erweiterten Auslauf für die Tiere zu errichten. Im Zuge dessen soll das Gewässer „Markscheidengraben“ südlich der Aufzuchtanlage auf einer Länge von 100 m verrohrt werden.

Für das geplante Vorhaben ist in Nummer 13.18.2 der Anlage 1 zum UVPG (in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. März 2021, BGBl. I 540, zuletzt geändert durch Art. 14 G vom 10. September 2021, BGBl. I S. 4147) eine allgemeine Vorprüfung des Einzelfalls vorgesehen. Gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 UVPG wurde durch die Untere Wasserbehörde geprüft, ob für das Vorhaben nach §§ 6 – 14a UVPG eine Pflicht zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung besteht.

Die überschlägige Prüfung des Antrages gemäß § 7 Abs. 1 UVPG unter Berücksichtigung der Kriterien der Anlage 3 des UVPG ergab, dass erhebliche nachteilige Umweltauswirkungen, die nach § 25 UVPG zu berücksichtigen sind, nicht vorliegen, da eine Beeinträchtigung für die Umwelt nur während der Durchführung der Baumaßnahme besteht.

Die allgemeine Vorprüfung im Einzelfall ergab, dass nachteilige Umweltauswirkungen durch das Vorhaben nicht zu erwarten sind. Gemäß § 5 Satz 2 UVPG wird festgestellt, dass für die geplante Umgestaltung des Gewässers keine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung besteht.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Feststellung gemäß § 5 Abs. 3 Satz 1 UVPG nicht selbstständig anfechtbar ist. Die Unterlagen, die dieser Feststellung zugrunde liegen, können beim Landkreis Harz, Untere Wasserbehörde, Friedrich-Ebert -Str. 42, in 38820 Halberstadt eingesehen werden.

Halberstadt, den 14.09.2023

gez. Sinnecker  
Leiter Umweltamt